Freidenkerspende 2002

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **87 (2002)**

Heft 10

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WUF-News

Kongress verschoben

Der Kongress der Weltunion der Freidenker in Prag (16./17. November) musste infolge der massiven Unwetterschäden abgesagt werden. Die gebuchte Hotels stand bis zur Réception im Wasser.

Neuer Termin ist der 15./16. März 2003. Bitte beachten Sie die Ausschreibung auf Seite 7.

Filmtipp

The Magdalene Sisters

An den Filmfestspielen in Venedig ist der Hauptpreis an den Film "The Magdalene Sisters" von Peter Mullan vergeben worden.

Der Film basiert auf einer wahren Geschichte und spielt Anfang der 60er Jahre in Irland. Er zeigt das Schicksal von vier Mädchen, die wegen angeblicher Sünden in ein Kloster abgeschoben werden. Die Mädchen lehnen sich gegen die unbezahlte, harte Arbeit in der Abgeschiedenheit auf und rebellieren gegen die gewaltsamen Übergriffe, die sie in dem Kloster erleben.

Bei der Preisverleihung sagte der Regisseur: "Der Film ist nicht nur über die katholische Kirche und wie sie junge Frauen in Irland unterdrückt, er ist auch über ihren Glauben, dass sie denkt, das Recht dazu zu haben, Frauen zu unterdrücken. Aber wenn die Mädchen es schaffen, sich im Kopf zu befreien, dann können sie anfangen, sich zu wehren."

Der Vatikan hatte den Film im Vorfeld als antiklerikal und als eine "gemeine Provokation" bezeichnet. Mullan bestreitet aber, dass sein Film antiklerikal sei. "Zu sagen, dieser Film sei ein Skandal, ist absurd", sagte er bei einer Pressekonferenz. "Ich habe die Magdalene Sisters nicht erschaffen, *sie* haben sie erschaffen. Ich wollte nur eine der grössten Ungerechtigkeiten der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts aufdecken."

Spiegel online, 9.9.2001

Zentralvorstand FVS

Die FVS bedankt sich bei ihren Freiwilligen

Wie bereits angekündigt, lädt die FVS dieses Jahr alle Freiwilligen im Mitgliederdienst zu einem Seminar und Gedankenaustausch ein:

Engagiert und menschenfreundlich

Tagung für FVS-Freiwillige

Eingeladen sind Aktive im Mitgliederdienst der verschiedenen Sektionen, sowie Mitglieder, die neu aktiv werden möchten.

Samstag
16. November 2002

10-16 Uhr
Bahnhofbuffet
Olten

Kosten: Keine,
Bahnbillet wird
vergütet

Tagungsprogramm

10.00 Begrüssung
Freiwilligenarbeit im Wandel der Zeit
Gesellschaftliche Bedeutung – Wertewandel – Motivation
Referent: **Stefan Spahr** Geschäftsleiter BENEVOL Schweiz

11.00-12.00 Gruppengespräche zu Themen wie
"Standards der Freiwilligenarbeit"

12.00-13.30 Mittagessen

13.30-16.00 Kurzreferat und Gruppengespräche zu Themen wie
"Anerkennung und Aufwertung von Freiwilligenarbeit",
"Sozialausweis", "Gewinnung von neuen Freiwilligen" etc.

Anmeldefrist: 16. Oktober 2002

Anmeldung via Sektionspräsidien oder direkt ans Zentralsekretariat

Freidenkerspende 2002

Ausbildungsplätze für junge Männer schaffen

Die FVS-Delegierten empfehlen Ihnen dieses Jahr das Ausbildungsprojekt von Robert Kern in Rio das Ostras (Brasilien). Seit 4 Jahren bringt der ausgewanderte Schweizer in seiner Werkstatt jungen Männern aus armen Familien mit viel Geduld das Schlosserhandwerk bei. Weil in der Region auch Mechaniker eine Chance auf dem Arbeitsmarkt haben, soll nun eine zweite Werkstatt für Mechaniker entstehen. Für Fr. 15'000.- kann Robert Kern eine vorgefertigte Hallenstruktur anschaffen und den Ausbau mit den jungen Männern in Angriff nehmen – helfen wir ihm dabei!

Spenden, auch kleine Beiträge, werden dankbar entgegengenommen auf dem **Spendenkonto:**

Merci! **90 -197500 - 0**